Subject: Rachenspray
Posted by Thunderwing on Wed, 26 Oct 2011 11:06:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ein Chinchilla von mir kann momentan nicht gut schlucken. Die Tierärztin hat an den Zähnen nichts festgestellt eine Rachenentzündung diagnostiziert. Jetzt bekommt er Antibiotika, ein Schmerzmittel und Bene Bac für die Darmflora.
Die Tierärztin hat mir auch ein Rachenspray empfohlen: Sulagil.
Ist für Menschen. Allerdings enthält es auch 20% Alkohol und andere Sachen, die mich skeptisch machen, ob ich es anwenden soll.
Hat jemand schon Erfahrung mit so einem Mittel gemacht?

Subject: Re: Rachenspray
Posted by Danie on Wed, 26 Oct 2011 12:10:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

hatte das bei einem meiner Tiere auch. Hat AB und Bene Back bekommen, keine Sprays o.ä., daher habe ich damit keinerlei Erfahrungen.

Man könnte noch mal in der Apotheke nach einem Homöopathischen Mittel fragen (als Globolis), was die Heilung unterstützt.

Subject: Re: Rachenspray
Posted by speddy on Wed, 26 Oct 2011 12:19:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich hatte schon gelesen, dass manche gerne etwas Salbei-Tee (ungesüßt) aus der Spritze trinken.
Salbei ist gut bei Rachen- / Halsentzündungen.

Vielleicht mag Dein Chin das auch ? Vielleicht frißt es auch getrockneten Salbei als Kraut ?
Mußt Du Brei zufüttern ? Falls ja, könntest Du auch vom Inhalt eines Salbei-Tee-Beutel unter den Brei rühren.
Ein Rachenspray würde ich nicht geben, da ich Angst hätte, zu viel davon ins Mäulchen zu geben und das Chins daran ersticken könnte, abgesehen von hohen Alkoholgehalt.

LG
speddy

Subject: Re: Rachenspray
Posted by Thunderwing on Wed, 26 Oct 2011 12:57:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Tips. Das mit den Globoli und dem Salbeitee werde ich mal ausprobieren. Momentan bekommt er etwas Critical-Care-Brei. Er frisst etwas Kräuter und auch eine Haferecke(kann man praktisch mit dem Schmerzmittel füllen). Soll ich von den Pellets auch einen Brei machen und ihm geben? Ich möchte ja nicht, dass er zu dem Ganzen auch noch eine Verstopfung bekommt.
Dooferweise bin ich jetzt drei Tage nicht da, aber eine Freundin, die auch Chinchillas hat, gibt ihm Medizin.
Wie lange kann sich denn so eine Entzündung hin ziehen? Hat letzten Freitag angefangen..